

Eben diß 1653. Jahr den 25. Octob. hat der Zittauische Stadtrichter Hr. Caspar Hartranst, ein Zinnern Tauf-Becken in die Kirche verehret.

Anno 1657. ward die Decke in der Kirche getäffelt, und die Fenster neu gemacht. Zum Gedächtniß ist in einem Stein folgende Inscription gehauen, und in die Mauer eingemacht worden:

Christo hominum incluto Redemptori Sacrum!

Templum hocce

Tecto laqueari, podio novo, fenestris novis, parietibus-  
que incrustatis.

Fide & Industria Curatorum

Caspari Hartransti in Ratgendorff, Prætor Zitt.

Marci Molleri Senatoris Zitt.

Verbi & Sacram. Ministro

M. Johann Francio, Z.

instauratum

Dant anMI soLI ChrIste benlgne tibi!

Stet Domus ista Diu pietas sincere, fidelqve

Et Curatorum præmia cura ferat.

M. C. K. R.

Anno 1659. ward die Kirche gemahlet, Kirch-Väter waren der Zeit Hr. Anton von Kohlo, Prætor Zitt. Hr. Marcus Möller, Senat. Zitt. Hans Zähne. Des Hrn. Stadtrichters von Kohlo Fr. Ehe-Liebste, Anna Maria gebörne Witzigerin, verehete den Engel mit der Sand-Uhr auf die Cangel.

Anno 1679. sub administratione Hrn. Lic. David Zentsch, Conf. und Hrn. Marci Möllers Stadt-Richters ist die Orgel in die Kirche geschafft worden.

Anno 1680. den 21. Nov. ward die Kirche erbrochen, und die Communicanten-Kanne, der zinnerne Kelch, der Chor-Rittel, das Altar-Tuch und die Kerzen geraubet, zusammen 4. thl. werth.

Anno